

## „LASST UNS LÜGEN“ VON ALFONSO PASO

### Inhalt / Hintergrund

Julia, eine gepflegte Erscheinung, langweilt sich in ihrem gut situierten Eheleben. Aus diesem Grund erfindet sie immer wieder die tollsten Geschichten. Mal einen schwerkranken Ehemann, dann wieder den einen oder anderen Liebhaber oder auch mal eine aufregende berufliche Karriere. Karl, ihr Mann, droht ihr, sie zu verlassen, wenn sie wieder lügt. Mit der pointenreichen Bearbeitung von „Lasst uns lügen“ führte der Theaterverein nach „Schöne Geschichten mit Mama und Papa“ im Jahr zuvor die zweite Komödie von Alfonso Paso auf.

### REGIE, DARSTELLER UND MITWIRKENDE

**Regie:** Dorit Höhn

**Regieassistent:** Marion Hansmann

#### Darsteller:

Julia	Christa Senden
Elsa	Veronika Senden
Lorenz	Rainer Annuscheit
Karl	Franz Drasch
Jo	Oli Zacherl
Rosa	Marion Hansmann
Priester	Alex Schiller
Girls	Rebecca u. Viktoria Kössl

#### Mitwirkende:

Souffleuse	Astrid Kössl
Requisite	Susanne Sprang
Kostüme	Sieglinde Drasch u. Dorit Höhn
Maske	Marlene Angermaier
Ton / Effekte	Harald Kössl, Oli Zacherl, Stefan Panhauser
Beleuchtung	Helmut Bachmair, Hans Ofen
Bühnenbau u.	Hans Reich, Helmut Bachmair, Martina Nicolai, Andreas Pose- kardt, Alois Höhn
Werbung	Karo Zacherl, Susanne Sprang, Petra Posekardt, Gerhard Brunsch

## Rasante Krimikomödie

„Lasst uns lügen“ in Isen treffsicher in Szene gesetzt



„Lasst uns lügen“, Premiere:  
12.04.2002, drei weitere  
Vorstellungen am 14.04.,  
19.04. und 20.04.2002

Bild li.: Christa Senden, Oli  
Zacherl schultert Alex Schiller

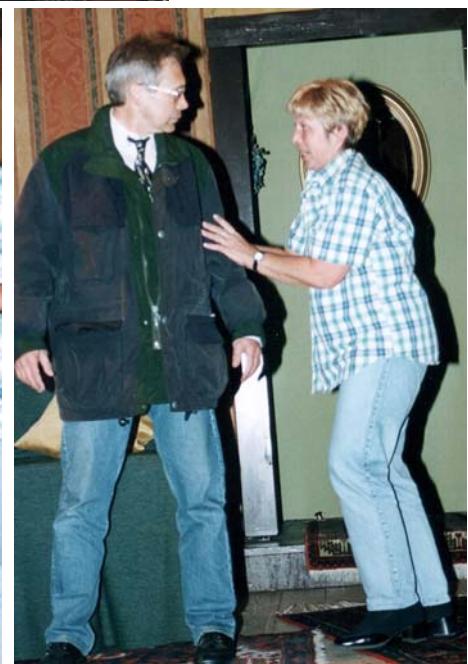


Bild Mitte li.: Rainer Annuscheit, Christa  
Senden, Bild Mitte re.: Franz Drasch, Christa  
Senden, Bild unten links: die Geschwister  
Kössl

### DAS SCHRIEB DIE PRESSE

#### Erdinger SZ

„Die durchweg gute schauspielerische Leistung, die pointenreiche Bearbeitung des Stücks und die pfiffige Regiearbeit garantieren einen vergnüglichen Theaterabend“ (Huber, auch Schlagzeile)

